

# Was bringen Facebook & Co?

## Social-Media-Serie, Teil 5: Keine Angst vor Tippfehlern



Die Sprache in Social Media bringt sicherlich manchen Deutschlehrer zur Verzweiflung ;=). Hier ist Sprache anders, als sie in den Schulbüchern steht. Bei @Facebook und Co heißen die Grundregeln: kurz, prägnant und auf den Punkt. Das Lesen soll schnell gehen. Daher sollten auch die Inhalte leicht verständlich dargestellt sein. Bei Briefen und anderen offiziellen Dokumenten achtet der Autor darauf, schön zu formulieren und Wortwiederholungen zu vermeiden. Online sind Wiederholungen besser als umständliche Umschreibungen oder schwierige Synonyme. Man schreibt locker, eher wie der Schabel gewachsen ;=) ... ein Satz darf schon auch einmal unvollständig sein. Oder mit Füllwörtern angereichert, die man sonst halt nur aus der mündlichen Sprache kennt. Ein Smiley oder mehrere !!! bringen rüber, wie es gemeint ist. @touristik-aktuell macht deutlich, dass ich



**Unsere Autorin Marina Noble betreut mit ihrer PR-Agentur touristische Destinationen und Leistungsträger wie Macau, Aruba, Landal Green Parks und Air New Zealand**

damit den Empfänger direkt anspreche. Und der „Daumen hoch“ ist die wohl schnellste Form, Gefallen zum Ausdruck zu bringen. „Daumen

runter“ gibt es (noch) nicht ;=)- Diesen bekämen wohl am allermeisten platte Werbesprüche nach dem Motto „We are the greatest“ (ach ja, auch Englisch hält immer mehr Einzug...). Da reagieren die User ungehalten. Denn im Netz geht es zualtererst um Mehrwert für den User, wie auch immer dieser sprachlich verpackt wird.

Und es geht um Authentizität – heute zwar ein Modewort, das jedoch auf den Punkt bringt: Jeder sollte seiner Wertewelt treu bleiben. Wenn ein auf Kreuzfahrt spezialisiertes Reisebüro mit seinen Kunden kommuniziert, wird es bei der gewohnten, höflichen Sie-Form bleiben. Ein Jugend-Reiseveranstalter dagegen ist mit jedem Freund und Follower gleich per Du :=).

Solche Regeln sollte jedes Unternehmen vor dem Social-Media-Start festlegen, denn sie betreffen nicht nur die Posts, sondern auch den Auftritt in den Info-Teilen.